

Comicstrip 1 (eigene Übersetzung):

Und die Realität ist, dass diese „kleinen Dinge, die wir im Alltag tun können“, nicht für jeden gleichermaßen praktikabel sind...

Wie soll man seine Zeit in Secondhand-Läden verbringen, sich in der solidarischen Landwirtschaft engagieren, Bio- und Fairtrade-Produkte kaufen, zu Fuß zur Arbeit gehen oder mit dem Fahrrad fahren, wenn man morgens um 4 Uhr aufsteht, um zwei Autostunden von zu Hause entfernt zu putzen? heim?



Die Heuchelei wird noch deutlicher, wenn man bedenkt, dass die wohlhabendsten Haushalte im Durchschnitt am meisten zur

Umweltverschmutzung beitragen! Denn obwohl diese Haushalte sogenannte „Öko“-Produkte kaufen, heizen und beleuchten sie auch größere Häuser, fahren größere und klimatisierte Autos, machen mehr Urlaub im Ausland und fliegen häufiger.

... und es sieht auch so aus, als ob die Aufgabe, diese "kleinen Dinge, die wir im Alltag tun können" umzusetzen, derzeit vor allem von Frauen getragen wird, wobei die mentale Belastung, die sie ohnehin schon zu tragen haben, erheblich zunimmt.

Okay, wenn ich schnell nach Hause gehe und meine Einkaufstüten hole, schaffe ich es noch, frisches Gemüse für deinen leckeren Porridge zu kaufen.

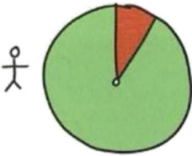
Mama, Kacka!



Oh nein, mein Schatz, ich habe es nicht geschafft, deine Stoffwindeln zu waschen!

Comicstrip 2 (eigene Übersetzung):
Die CO2-Emissionen sind nicht in allen Ländern gleich...

Die kapitalistischen Industrieländer
Sie machen 16,6 % der Weltbevölkerung aus ...



... und 77,1 % des CO2 Emissionen.



Während Überproduktion und Verschwendung in diesen Ländern ungehindert weitergehen
Länder, eine Milliarde Menschen in Lateinamerika, Afrika, die Der Nahe Osten und Asien tun dies nicht nicht einmal Zugang zu Elektrizität haben.



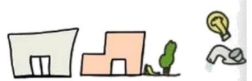
... was die Herausforderung, die bis 2050 bewältigt werden muss, dreifach ambitioniert macht:

Wir müssen die Emissionen der sogenannten „ersten“ Welt um 85 % ...

... und jene der sogenannten Dritten Welt Länder um etwa 15 bis 30 % ...



... und gleichzeitig das tun, was notwendig, um die Bevölkerung von diese Länder in der Lage sein müssen, aufrechtzuerhalten einen angemessenen Lebensstandard.



Wie erreichen wir das?